

Gemeindebrief

Mrz 2023
–
Mai 2023



» Aus dem Kirchenvorstand

- » Anmeldung zum Konfi-Unterricht
- » Tankort *Alte Kapelle*
- » Schnackbank Friedhof
- » Gottesdienste zu Ostern
- » Gottesdienste zu Pfingsten
- » Meisenkästen auf Friedhof
- » Wieder eine Pilgertour
- » Jahresstatistik / Kollekten und Spenden

» Einladungen

- Weltgebetstag in Calberlah 3. März um 18 Uhr
- Kleidersammlung Spangenberg 27. bis 31. März
- Oasentag in Calberlah 26. März
- Himmelfahrt-GD in Meine 18. Mai um 11 Uhr
- Vorstellungs-GD der Konfis
- Brass-Night Preloaded 16. Juni

» Figurentheater WOB besucht Christus-Kita

» Gemeinde im Bild

- Kinderkirche mit Maske
- Weihnachtsbaum für die Kirche
- Altenweihnachtsfeier
- Krippenspiel-GD
- Flötenkonzert mit Andacht
- Vorbereitungstreffen WGT



Liebe Leserinnen und Leser,

diese Zeilen schreibe ich Ihnen und euch an meinem Schreibtisch sitzend. Mein Büro, auch Amtszimmer genannt, im Pfarrhaus hat zwei

Fenster. Vor einem steht mein Schreibtisch, sodass mein Blick auf die Einfahrt und den Friedhof gerichtet ist. Der Blick hinüber auf die andere Straßenseite – quasi Seit an Seit mit unserer Kirche –, der ist schon etwas Besonderes.

Mittlerweile habe ich viele Erinnerungen an so manches Gespräch auf diesem Friedhof. Nicht nur an die schweren und leidvollen Gespräche erinnere ich mich dabei. Auch an so manches liebevolles Zurückerinnern, an Lachen oder Schmunzeln. Ich erinnere mich mit dem Blick über die Straßenseite an Menschen, die ich in ihrem Zuhause besucht habe – zu Geburtstagen, zu Ehejubiläen, einfach mal zum Kaffee und Klönschnack. Ich erinnere mich an ihre Angehörigen, die ich zum Trauergespräch getroffen habe, die mir viel anvertrauten von einem gemeinsamen Leben. Ich erinnere mich, wie wir zusammen auf dem Friedhof standen, den Blick in die Erde gerichtet, mal im warmen Sonnenschein, mal in der Kälte des Winters, mal im Regen.

Trotz oder vielleicht gerade wegen dieser Erinnerungen, ist der Friedhof für mich kein Ort, der mein Herz schwer macht. Jedenfalls nicht grundsätzlich. Denn ich weiß dort, an diesem besonderen Ort, unsere und eure Lieben aufgehoben. Nicht einfach in der kalten Erde.

Wenn ich, auch jetzt gerade bei Regen und leichtem Sturm, meinen Blick auf unseren Friedhof richte, dann erinnere ich mich an so viel Leben, an gelebte Zeit, die ich selbst eine Weile begleiten durfte oder von der mir so viele Menschen erzählt haben. Und zugleich weiß ich ganz tief im Herzen, dass diese gelebte Zeit nicht

einfach verschwunden, nicht endgültig von der Erde getilgt wurde. Ich glaube, dass es da viel mehr nach unserem Tod gibt, als wir es uns je vorstellen können.

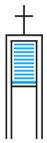
Ich gehe gern auf den Friedhof. Das habe ich im Übrigen schon als Kind getan. Damals mit meiner Großmutter in meinem Heimatdorf Lehmke. Ich besuchte die Gräber von Menschen, die ich kannte. Ich schaute mir die Grabsteine an, pflanzte Blumen und erzählte meinen schon dort liegenden Verwandten von meinem Tag. Komisch von außen vielleicht mit anzusehen. Aber für mich war und ist das bis heute etwas ganz Normales.

Vielleicht ist das einer der Gründe, warum ich meinen Beruf auch als Berufung empfinde. Warum ich einen Beruf ergriffen habe, bei dem es dazu gehört, auf den Friedhof zu gehen.

Es mag sein, dass nun so manch eine oder einer von euch denkt: Das ist aber eine ganz schön romantische Vorstellung vom Tod oder dem Raum, an dem die Toten liegen. Ja, vielleicht ist das so. Auch ich weiß, wie es sich anfühlt, Abschied zu nehmen. Ich weiß, wie es sich fast so anfühlt, als ob das eigene Herz in der Brust vom Schmerz zerrissen wird. Nein, daran ist nichts romantisch, weiß Gott nicht!

Und dennoch, ein Gang über den Friedhof, ein Sitzen auf einer Bank zwischen den Gräbern, ein Gespräch beim Gießen der Blumen oder an der Wasserstelle, das Pflanzen von bunten Blumen, um ein Grab zum Leuchten zu bringen – all das gibt mir innerlich Ruhe, denn ich sehe mich um und erkenne, da ist ganz viel Leben auf dem Friedhof. Das lässt auch mein Herz ganz langsam heilen.

Auch in diesem Jahr werde ich wieder viel auf unserem Friedhof unterwegs sein. Ich werde Menschen begleiten auf ihrem letzten Weg, werde ihre Angehörigen beim Abschied begleiten. Aber ich werde auch wieder ab Mai auf einer Bank sitzen – auf



meiner „Schnackbank“, wie ich sie im letzten Jahr nannte.

Kommen Sie, kommt ihr gern vorbei (weitere Infos auf Seite 6). Ich werde bei gutem Wetter für einen kleinen Schnack da sein. Und vielleicht kommen wir dann ins Gespräch – auch über unseren Friedhof, aber vor allem über das Leben. Darauf freue ich mich.

Bis dahin wünsche ich Ihnen und euch Gottes trostreichen und leichtmachenden Segen! Bleibt behütet!

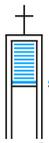
Ihre und eure

S. Schumacher



Inhaltsverzeichnis

Seite	Thema
4	Termine / Aktuelles
4	Aus dem Kirchenvorstand
5	Friedhof: Gestecke auf den Reihengräbern entfernen
5	Anmeldung zum Konfirmandenunterricht
6	Tankort Alte Kapelle
6	Schnackbank auf dem Friedhof
6	Weltgebetstag in Calberlah
7	Oasentag in Calberlah
7	Gottesdienste zu Ostern
8	Einladung zum Gottesdienst an Himmelfahrt
8	Gottesdienste zu Pfingsten
8	Taufen am Tankumsee
8	Konfirmation 2023
8	Meisenkästen auf dem Friedhof
9	Das Figurentheater Wolfsburg besucht die Christus Kita
10	Wieder eine Pilgertour für Männer
10	Kinderkirche mit Maske
12	Jahresstatistik
13	Kollekten und Spenden
14	Werbung unterstützt uns
19	Gemeinde im Bild
19	Zwei Weihnachtsbäume für die Kirche
20	Endlich wieder eine Altenweihnachtsfeier
22	Krippenspiel-Gottesdienst auf der Terrasse
24	Flötenkonzert mit Andacht
25	Vorbereitungstreffen für den WGT-Gottesdienst 2023
26	Kinderseite
27	Kinderkirche
28	Seniorengeburtstage
29	Freud und Leid
30	Unsere Gottesdienste
31	Gruppen und Kreise
32	Ansprechpartner / Impressum



Aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser,

Finanzthemen, Baumaßnahmen, Themen rund um den Friedhof – damit beschäftigen wir uns im Kirchenvorstand. Da gibt es auch immer etwas zu berichten, mal mehr, mal weniger.

Heute möchte ich Sie aber erstmal informieren, dass der Kirchenvorstand endlich wieder auf ein Klausurwochenende fährt und sich die Zeit nimmt, Themen zu betrachten, die sonst oft zu kurz kommen.

So werden wir einen Blick werfen auf unser Gemeindeleben und unsere Gottesdienste. Viele Faktoren wirken darauf ein, dass sich dieses verändert. Das ist sicherlich auch auf die vergangenen Jahre unter den Coronabedingungen zurückzuführen, aber auch die Veränderungen der Freizeitgestaltung in einer Gesellschaft sowie der demographische Wandel wirken sich darauf aus. Auch damit einhergehende Kürzungen in der personellen Besetzung der Gemeinden machen sich schlichtweg bemerkbar.

So stehen wir passend zum nahenden Frühling vor einem Aufbruch und müssen uns Gedanken machen, wie Gottesdienste, Gruppen und Kreise und auch Veranstaltungen nun in die Zeit passen, und wie diese Sie und euch, liebe Gemeindeglieder, ansprechen. Neue Formate sind in der Zeit gewachsen, Online-Angebote, Social-Media-Auftritte und anderes und auch die Erwartungen an Kirche haben sich verändert. Unsere Pastorin Sina Schumacher ist am Puls der Zeit und hat viele Gedanken und Ideen dazu. Sicherlich mehr, als in der ihr zur Verfügung stehenden Zeit umsetzbar ist. Denn wir dürfen nicht vergessen, dass seit Ende 2019 auch die Pfarrstelle in Essenrode von Pastorin Schumacher mit versehen wird.

Das nehmen wir zum Anlass und werden gemeinsam mit dem Kirchenvor-

stand der Kirchengemeinde Essenrode auf Klausur fahren. Der Rückblick und der Ausblick auf die weitere Entwicklung der pfarramtlichen Verbindung wird ein Thema sein. Wie können sich Gottesdienste, wie kann sich Gemeindeleben gestalten, damit mit den vorhandenen Ressourcen beide Gemeinden profitieren?

Zudem wird sich unsere Tagung mit den im nächsten Jahr anstehenden KV-Wahlen beschäftigen. Durch ein neues Kirchenvorstandsbildungsgesetz gibt es einige Veränderungen, die wir uns anschauen werden, von der Anzahl der Mitglieder bis hin zum Wahlverfahren gibt es Anpassungen. Z.B. wird es ein flächendeckendes Briefwahlverfahren mit der Möglichkeit der Online-Wahl geben.

KV-Wahl bedeutet auch, dass wir Menschen suchen, die Lust haben, sich in der KV-Arbeit zu engagieren. Es gibt viele Themenbereiche, die für unsere Gemeinde wichtig sind, und wir befinden uns eben in einer wichtigen Zeit, unsere Kirche zukunftsfähig zu machen.

Auch die Landeskirche hat dazu einen „Zukunftsprozess“ gestartet, den man unter <http://www.zukunftsprozess.de/> finden kann.



Um abschließend auf die eingangs erwähnten Bau- und Friedhofsthemen zurückzukommen, möchte ich auch dazu ein paar Punkte erwähnen.

Die Motorenhalterung in unserem Glockenturm wurde im November erneuert. Glücklicherweise hat dieses zu keinem längeren Ausfall der Glocken geführt, obwohl es ein paar Probleme aus dem Weg zu räumen gab. Die Sanierung der Treppenstufen am Atrium steht nun auch bevor, so dass wir diese angekündigten Baumaßnahmen abschließen können.



Für 2023 stehen Arbeiten an unserer Alten Kapelle an. Die Gefache an der Westfassade müssen ausgebaut werden und auch Malerarbeiten sind erforderlich.

Auf dem Friedhof wurden Anfang Januar wieder notwendige Baumpflegearbeiten durchgeführt, so dass nun das Totholz entfernt und die Verkehrssicherheit gewährleistet ist.

Die Überarbeitung des Friedhofsplans schreitet voran, wir sind aktuell in enger Abstimmung. Das ist ein wichtiges und herausforderndes Thema, da neue Grabflächen für Reihen- und Urnen- und Erdbestattung ausgewiesen werden müssen.

Es ist immer was los! Aber über dem allen steht, dass wir Spaß miteinander haben und getragen von Gott und unserem christlichen Glauben für unsere Gemeinde tätig sind.

*Für den Kirchenvorstand,
Ihre Jeanin Tomala*

Friedhof: Gestecke auf den Reihengräbern entfernen

Die Bestattungen unter dem grünen Rasen als Urne und Erdbestattung werden von Angehörigen gewählt, wenn sie aus unterschiedlichsten Gründen keine eigenen Pflegearbeiten durchführen möchten. Zur Ablage von Grabschmuck und Blumen ist dann der Bereich der Holzkreuze vorgesehen.

In den Wintermonaten steht einer Ablage von Grabschmuck auf den Gräbern nichts entgegen. **Wir bitten aber alle Angehörigen, diesen Grabschmuck bis Ende März zu entfernen** oder bei den Holzkreuzen abzulegen. Danach werden diese entsorgt, damit die Rasenpflege vorgenommen werden kann.

Leider werden auch in der übrigen Zeit des Jahres vermehrt Blumengestecke und Grabschmuck auf den Gräbern niedergelegt, die jeweils zum Rasenmähen

entfernt werden müssen. Auch haben kleine Grabschmucksteine wie Engel oder Herzen schon zu Beschädigungen am Rasenmäher geführt, da diese leicht übersehen werden.

Bitte legen Sie in der Wachstumsperiode daher Blumen und Grabschmuck nur im Bereich der Holzkreuze ab. Vielen Dank!

An dieser Stelle möchten wir Ihnen mitteilen, dass natürlich auch im neuen Feld der Reihen- und Urnen- und Erdbestattung ein entsprechendes Holzkreuz errichtet wird.



So nicht: Grabschmuck bitte nur beim Holzkreuz ablegen

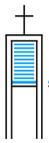
Die Friedhofsverwaltung

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Alle Mädchen und Jungen, die in diesem Jahr das **zwölfte Lebensjahr vollenden und/oder nach den Sommerferien die 7. Klasse** besuchen, sind herzlich eingeladen am Konfirmandenunterricht teilzunehmen.

Dazu werden Sie im Mai ein entsprechendes Anschreiben erhalten, in dem Ihnen alle notwendigen Daten zur Anmeldung mitgeteilt werden. Auch alle weiteren Informationen können Sie dem Schreiben entnehmen.

Sollten Sie bis zum 5. Juni kein Anmeldeschreiben vorliegen haben, senden Sie bitte eine Nachricht an kg.calberlah@evlka.de. Gerne steht Ihnen Frau Pröhl auch für weitere Auskünfte zur Verfügung.



Weltgebetstag in Calberlah

Vor drei Jahren feierten wir hier in unserer Kirche den WGT Gottesdienst, die Liturgie kam aus Simbabwe, und am Ende rockte die ganze Gemeinde. Erinnern Sie sich?

In diesem Jahr haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag den **3. März** feiern Menschen in über 150 Ländern diese Gottesdienste. „**Ich habe von eurem Glauben gehört.**“, heißt es im Bibeltext Eph 1, 15-19.

Um **18 Uhr** in der Christus Kirche hier in Calberlah, „Wollen wir hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen, und mit ihnen für das einstehen,



WGT 2020 in Calberlah

was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte“.

Vorbereitet wird dieser Gottesdienst von Frauen aus der Friedenskirche Wasbüttel, aus der St. Marienkirche Isenbüttel und aus der Christuskirche Calberlah. Nach dem Gottesdienst laden wir Sie dann alle zu einem Plausch bei landestypischen Speisen ein.



Tankort Alte Kapelle

Unsere Alte Kapelle ist und bleibt das Schmuckstück unserer Kirchengemeinde, ja auch unseres Dorfes. Und darum möchten wir auch Menschen außerhalb unseres Einzugsgebiets auf dieses Kleinod aufmerksam machen.

Im Rahmes des Projekts „Tankorte“ des Kirchenkreises Gifhorn wird auch unsere Alte Kapelle ein Tankort. Ein Tankort ist ein Ort, der um „Auftanken“ einladen soll. Körper und Geist brauchen dann und wann die Möglichkeit, Ruhe und einen Raum, an dem sie durchatmen können. Unsere Alte Kapelle ist ein solcher Ort.

In den kommenden Monaten wird vor der Kapelle eine Stele aufgestellt, auf der ein QR-Code zu finden sein wird. Dieser kann mit dem Handy gescannt werden und leitet dann zu einer Homepage weiter, auf

der es zum einen mehr Informationen und zum anderen Impulse geben wird.

So können auch beispielsweise Fahrradfahrende kurz an unserer Kapelle halten und „auftanken“. Probiert es gern auch selbst aus!

Schnackbank auf dem Friedhof

Im letzten Jahr habe ich an so manchem Abend auf einer Bank auf dem Friedhof gesessen. So manch eine, manch einer von euch hat mir dort Gesellschaft geleistet. Mal für einen kurzen Schnack, mal für ein längeres Gespräch. Das waren für mich kostbare Momente.

Auch in diesem Jahr werde ich in den Sommermonaten zu bestimmten Zeiten wieder auf unserem Friedhof anzutreffen sein. Ich freue mich, wenn die/der ein oder

andere sich dazu setzen mag.

Bei gutem Wetter werde ich im Mai (die Termine für Juni und Juli werden im nächsten Gemeindebrief angekündigt) am **2. Mai und am 30. Mai** in der Zeit von 17.00 – 18.00 Uhr auf meiner „Schnackbank“ sitzen. Sehen wir uns?

Ihre und eure Sina Schumacher

Oasentag in Calberlah

Das Projekt des Kirchenkreises „Spiritualität im Alltag“ ist am **Sonntag, 26. März** mit einem Oasentag und Gottesdienst ab **18.00 Uhr** in der Kirchengemeinde Calberlah zu Gast.

Von 14.00-17.45 Uhr kann man einen Oasentag zur Erholung für Körper, Seele und Geist erleben. „Tun und Lassen“ in einen angemessenen Einklang zu bringen im Leben, ist für viele eine Herausforderung. Wir nehmen uns Zeit für eine Yogapraxis, die Beides, das „Machen und Lassen“, immer wieder in eine gute Balance bringt. Die Körperübungen werden als langsame, mit dem Atem verbundene Bewegungsfolgen unterrichtet und sind auch für Yoga-Anfänger:innen geeignet. Bewegung und Atem werden mit spirituellen Impulsen verbunden.



Ein Körpergebet lädt uns ein, neue Erfahrungsräume des Glaubens zu



entdecken und eine ganzheitliche Verbindung zu Gott zu schaffen.

Das Thema wird um 18.00 Uhr mit einem meditativen und interaktiven Gottesdienst verknüpft, der für die ganze Gemeinde/Kirchenkreis öffentlich ist. Die Teilnehmenden sind herzlich eingeladen auch daran teilzunehmen. Beides kann aber auch unabhängig voneinander besucht werden. Mitzubringen für den Oasentag: Yogakleidung, Matte und Decke, Snacks fürs Pausenbüffet. Für Getränke sorgen wir.

Leitung:

Susanne Lison, Yogalehrerin, Yogatherapeutin und Anja Barth, geistliche Begleiterin und Klinikseelsorgerin



Mehr Infos zum Seminar und zum Teilnehmerbeitrag siehe Homepage:



Anmelden bitte möglichst bis 19. März unter anja.barth@evlka.de.

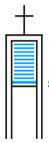
Gottesdienste zu Ostern

In diesem Jahr wollen wir unser Tischabendmahl an Gründonnerstag wieder aufleben lassen. Dazu laden wir am **6. April um 17 Uhr** in die Kirche ein. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es ein kleines, gemeinsames Abendbrot geben.

An Karfreitag gedenken wir Jesus, der am Kreuz starb. Dies tun wir mit einem Gottesdienst zur Sterbestunde am **7. April um 15 Uhr** in der Friedhofskapelle.

An Ostersonntag soll unser Osterjubiläum im Gottesdienst **um 10 Uhr** in unserer Kirche erklingen.

Die Karwoche und Ostern gehören zusammen. Das eine bedingt das andere. Wir laden darum herzlich zu jedem dieser besonderen Gottesdienste ein.



Einladung zum Gottesdienst an Himmelfahrt

Auch in diesem Jahr findet der Gottesdienst an Himmelfahrt in der Region statt.

Dieses Jahr sind wir nach Meine zum Gottesdienst und netten Beisammensein eingeladen. Der Gottesdienst beginnt um **11 Uhr** mit den Pastorinnen und Pastoren aus unserer Region.

Dazu eine herzliche Einladung!

Gottesdienste zu Pfingsten

Für erste Gottesdienste anlässlich Trauungen und Jubiläumshochzeiten konnten wir unsere Alte Kapelle schon wieder öffnen. Nun soll es endlich wieder soweit sein! Wir wollen wieder Gottesdienste in unserer Alten Kapelle feiern.

Und welches Fest wäre dafür besser geeignet als das Fest des „Geburtstages der Kirche“?!

Wir laden sehr herzlich zum Gottesdienst an Pfingstsonntag, den **28. Mai um 11.00 Uhr** in die Alte Kapelle ein.

Taufen am Tankumsee

Du bist nicht getauft, spielst aber mit dem Gedanken? Du möchtest gern, dass deine Taufe etwas ganz besonderes wird? Du hältst dankbar ein Kind in deinen Armen und wünschst dir einen besonderen Ort für die Taufe? Dann melde dich für eine Taufe am Tankumsee im Pfarramt!

Am Sonntag, den **25. Juni** um 15 Uhr feiern wir unser Regionales Tauffest am Tankumsee. Die Täuflinge kommen mit ihrer Familie knietief mit ins Wasser und werden mit dem Wasser des Sees getauft. Große Täuflinge können, wenn sie wollen, auch ganz mit ins Wasser kommen, um – wie es zu Jesu Zeiten üblich war – ganz untergetaucht zu werden.

Nähere Infos dazu und zum Gottesdienst gibt es im Pfarramt.

P.S.: Natürlich sind alle zu diesem Gottesdienst am Tankumsee eingeladen – getauft und ungetauft, groß und klein! Es ist ein wundervolles Fest mit viel Musik.

Konfirmation 2023

Auch in diesem Jahr verschieben wir die Konfirmation der diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden in den Sommer auf den **2. Juli**.

Wir freuen uns schon sehr auf dieses segensreiche Fest und werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden im kommenden Gemeindebrief vorstellen.

Schon jetzt kann sich der Vorstellungsgottesdienst gemerkt werden. Er findet am **11. Juni** statt.

Meisenkästen auf dem Friedhof

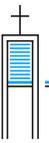
Noch haben wir auf unserem Friedhof keine Last mit dem mittlerweile allseits bekannten Eichenprozessionsspinner.

Damit es gar nicht soweit kommt, wurden in den vergangenen Monaten

Nistkästen gebaut und an den Bäumen unseres Friedhofes befestigt. Wir hoffen, dass schon bald viele Meisen dort einziehen, denn sie sind die natürlichen Fressfeinde des Eichenprozessionsspinners.



Vielen Dank an Heinz Müller, der mit dieser Aktion dafür Sorge trägt, dass wir auch weiterhin ohne Sorge unter den Eichen unseres Friedhofes verweilen können!



Das Figurentheater Wolfsburg besucht die Christus Kita

Am Donnerstag, den 19. Januar war Andrea Haupt mit dem „Figurentheater Wolfsburg“ bei uns in der Christus Kita.

Alle Kinder und Erzieherinnen haben sich zur Vorführung in der Turnhalle

eingefunden. Sie brachte uns das Stück „Manege frei für Bella“ mit. Eine spannende Geschichte über Freundschaft, die für viele Lacher und Beifall sorgte.

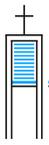


Auch in den Krippengruppen ist viel los

Unser Alltag in der Krippe ist immer wieder spannend. Zurzeit haben wir in der einen Gruppe 14 „kleine Frösche“ von 1,5 bis 3 Jahren und erleben mit unseren zwei Auszubildenden die Zeit nach Weihnachten im neuen Jahr etwas ruhiger. Die Auszubildenden bieten regelmäßig verschiedene

Angebote wie zum Beispiel Singen mit Instrumenten für die Kinder an.

Bald beginnt die Faschingszeit, das wird für alle eine aufregende Zeit.



Wieder eine Pilgertour für Männer

Auch dieses Jahr wollen wir (Männer) wieder pilgern. Nachdem unsere bisherige seelsorgerische Begleitung (Altpastor Wolfram Bach) in den Ruhestand geht, war diese Funktion offen.

Doch nun hat sich Pastor Valery Netzer von der Friedenskirche Wasbüttel dafür gefunden. Es geht also weiter.

Wir wollen (wieder) auf dem Pilgerweg Loccum-Volkenroda wandern. Und zwar **von Arenshausen nach Mühlhausen vom 22. bis 25. September** mit maximal 15 Teilnehmern.



Zu erleben gibt es Gemeinschaft, Stille, Loslassen des Alltags und (geistige) Entspannung in wunderschöner Natur.

Falls Interesse besteht, einfach melden bei unserem KV-Mitglied Andreas Nagel oder im Pfarrbüro (Kontakt siehe letzte Seite).

Kinderkirche mit Maske

Wir freuen uns sehr, dass so viele Kinder mit uns die Kinderkirche feiern.

Im Dezember haben wir das Jahr mit der Weihnachtsgeschichte und einer kleinen Weihnachtsfeier mit Keksen und Punsch ausklingen lassen.

Im neuen Jahr starteten wir wieder mit

einer fröhlichen Kinderschar um die 20 Mädchen und Jungen. Es ging um Barmherzigkeit, Mut, Stärke und Vertrauen. Alle sind immer mit viel Freude und Engagement dabei, sowohl die Kinder, als auch die Teamer. Im Februar haben alle, passend zur Faschingszeit, tolle Masken gestaltet. Wir freuen uns schon auf die nächsten spannenden und erlebnisreichen Nachmittage mit Euch.

Es grüßt herzlich das KiKi-Team.



Kleidersammlung

für Wärme und Würde...

Kleidung — Schuhe — Haushaltswäsche

der Ev.-luth. Christus-Kirchengemeinde Calberlah

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel gut verpackt (bitte *keine* Kartons)



von Montag, bis Freitag,

27. März 2023 ab 12.00 Uhr

31. März 2023 danach bitte keine Säcke mehr abgeben!

zu der Sammelstelle: **Anhänger der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg vor der Christuskirche**

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde und die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg.



Bitte geben Sie nur Spenden von guter Qualität ab



Rechtliche Hinweise: Die Durchführung der Sammlung erfolgt durch die Spangenberg Textilien GmbH – gebrauchte Kleidung für humanitäre Hilfe, Magdeburger Tor 5, 38350 Helmstedt, Tel.: 0 53 51 5 23 54-0 als Dienstleister für die Deutsche Kleiderstiftung/Spangenberg-Sozial-Werk e.V. Prüfen Sie bitte die Kleidung, die Sie uns spenden. Für Wertsachen, insbesondere Bargeld und Schmuck, die in der Kleidung verblieben sind, können wir keine Haftung übernehmen.

Shared Reading

Geteiltes Lesen



DIAKONISCHES WERK
des Ev.-luth. Kirchenkreises Gifhorn

Das Diakonische Werk Gifhorn lädt ein zum gemeinsamen Lesen. Wir lesen gemeinsam eine Kurzgeschichte und ein Gedicht.

Alle lesen dasselbe, aber jeder denkt anders darüber — das zu besprechen macht den Reiz aus. Die ausgebildete Leseleiterin sucht die Texte aus und moderiert die Gespräche.

Kommen kann jede/r, Spaß am Lesen genügt als Voraussetzung, der Eintritt ist frei.

Termine:

Montags: 06.02.2023; 06.03.2023; 17.04.2023, 15.05.2023; 12.06.2023; 10.07.2023 jeweils von 11:00 - 12:30 Uhr im Diakonischen Werk, Steinweg 19a, 38518 Gifhorn.

Um ausreichend Kopien anzufertigen melden Sie sich bitte bis Freitag vor dem Termin an.

Bei Interesse oder für weitere Informationen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Frau Hauer-Zimmermann im Diakonischen Werk Gifhorn unter Tel. 05371/942626.





Jahresstatistik											
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Taufen	20	9	16	16	19	16	20	19	7	5	42
Konfirmanden	33	42	31	23	28	21	28	15	0	43	25
Trauungen	4	1	3	3	3	1	4	2	3	0	4
Silb./Gold./Diam. /Eiserne Hochzeiten	0/4/1 /1	0/8/0 /0	0/1/0 /0	0/0/1 /0	0/2/0 /0	0/3/0 /0	0/1/2 /0	0/2/3 /0	0/0/0 /0	0/0/0 /0	1/1/0 /1
Beerdigungen	26	32	30	31	27	23	19	20	14	30	24
Eintritte	9	5	2	4	4	4	5	6	5	2	7
Austritte	11	32	29	22	23	17	23	24	21	27	42

Bestattungen auf dem Friedhof Calberlah											
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Erdbestattung	22	14	14	15	14	7	13	17	9	20	17
Urnenbestattung	11	12	15	15	16	19	17	17	11	13	17
Gesamt	33	28	29	30	30	26	30	34	20	33	34

Teilnehmer am Gottesdienst											
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Erwachsene	5319	5327	5133	4729	5401	4878	6026	4844	1267	1658	3574
Kinder	1239	1461	1298	1275	1279	1205	1401	1085	265	574	1230
Kinder- gottesdienst	67	47	114	178	160	158	250	160	49	39	199
Andacht DRK-Heim										150	232

Alle, die mit dem Gedanken spielen, wieder in die Kirche einzutreten, sind herzlich eingeladen, sich zu melden: Bei einem Gespräch im Pfarramt ist ein Wiedereintritt jederzeit möglich!



Kollekten und Spenden

Liebe Gemeinde, liebe Spender*innen und Förderer*innen unserer Gemeinde,

im letzten Jahr sind wir mit unserem Spendenaufruf einen neuen Weg gegangen. Anstatt des persönlichen Anschreibens haben wir uns im Kirchenvorstand dazu entschieden, einen sogenannten „Einleger“ in unserem Gemeindebrief einzufügen.

Wir freuen uns sehr, dass wir Sie auch mit diesem „Einleger mit Überweisungsvordruck“ erreicht haben und danken an dieser Stelle herzlichst für Ihre Spenden in Höhe von 3270 Euro für die Unterstützung unserer gemeindlichen Arbeit.

Ein herzlicher Dank gilt ebenso allen Spenderinnen und Spendern, die uns im Rahmen der Kollekten oder mit Einzelspenden im Laufe des vergangenen Jahres immer wieder unterstützt haben. Ohne Sie wäre Gemeindeleben, wie wir es kennen, nicht aufrecht zu erhalten. Vielen Dank!

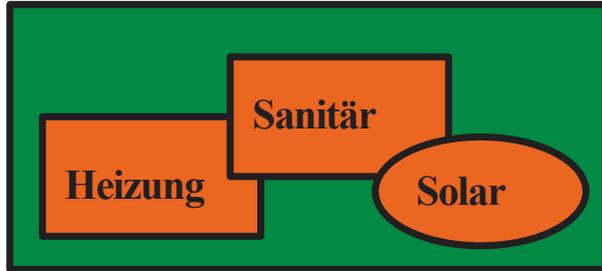
Rückblickend auf den Spendenaufruf aus dem Vorjahr mit der Überschrift „attraktive Räume für Jugendliche“, möchten wir berichten, dass sich inzwischen eine Gruppe aus jungen Teamer*innen getroffen hat, die nun unterstützt von unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterin Tomke Kaufmann, vom KV, unserem Diakon und unserer Pastorin dieses Thema „attraktiver Raum für Jugendliche“ in Angriff nehmen – sowohl gestalterisch als auch mit inhaltlichen Ideen.

Neben gemeinschaftlichen Aktionen war für alle klar, dass es eines ansprechenden Raumes bedarf. Dafür soll nun das Geld aus Ihren Spenden genutzt werden, um den Jugendkeller umzugestalten. Parallel dazu haben wir auch Fördermittel beim Landesjugendpfarramt beantragt.

Die Jugendlichen sind einfach super und total motiviert und haben viele Ideen. Wir freuen uns, dass wir nun endlich der Nachfrage aus dem Kreis der ehemaligen Konfirmand*innen nachkommen können. Lassen wir uns überraschen!

Jeanin Tomala

Hinweis: Sollten Sie für Ihre Spende keine Spendenbescheinigung erhalten haben, wenden Sie sich bitte an Frau Pröhl (siehe Kontakt auf letzter Seite).



Artur Maier GmbH
Hauptstr. 14 a
38550 Isenbüttel

Tel. 05374 / 1380
Fax 05374 / 5321

E-Mail: Info@Artur-Maier-GmbH.de
www.Artur-Maier-GmbH.de

ATB Jürgen Krüger

Kfz-Meisterwerkstatt

TÜV / AU • Klimaservice • Achsvermessung

38547 Calberlah

Görlitzer Straße 14

Telefon 0 53 74 / 67 37 98

Mobil 01 71 / 6 41 58 11

D Dragendorf GbR

Bau- und Möbeltischlerei Verglasungen • Bestattungen

38550 Isenbüttel
Rosenstraße 2

Telefon 05374 / 1492
Telefax 05374 / 3697

E-Mail tischlerei-dragendorf@t-online.de



Hotel-Restaurant „Zur Riede“



Mörser Straße 57 • 38442 Fallersleben (Ehmen)
Telefon 0 53 62 / 9 61 40 • Telefax 0 53 62 / 96 14 29

Ab sofort mit unserem neuen Wintergarten
Familienfeiern bis zu 150 Personen

AP ArchiPlan GmbH
Architektur und Planung

Planung und Bauleitung
Tragwerksplanung
Sanierung/Modernisierung/Neubau
Bauanträge
Energieberatung
Schimmelgutachten

Architekten und Ingenieure
Schlosserstr. 6a
38440 Wolfsburg
05361 - 890 25 30

www.archiplan-wolfsburg.de

Bremsen-Center
 Kfz-Meisterbetrieb • Tankstelle
KFZ HOTOP
 Hauptstr. 48 • 38547 Calberlah
 HEM

(0 53 74) 44 55 • (0 53 74) 44 54

Schuhe für die ganze Familie!
 Wir führen eine große Auswahl an Bequemschuhen mit Wechselfußbett.
 Schuhmachermeisterbetrieb
 Reparaturen und orthopädische Schuhzurichtungen

SALGE
 Das Schuhhaus
 Hauptstraße 50 in Calberlah | www.schuhhaus-salge.de | Telefon 05374 / 97 57

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
 Mo. - Fr. 9:00 - 18:00 UHR
 Samstag 9:00 - 14:00 UHR

WALDLÄUFER Finn Comfort

Helfen und Begleiten

MOHR
 Bestattungen

Eigene Trauerhalle.
 E-Mail: info@mohr-bestattungen.de
 www.mohr-bestattungen.de

Oppelner Straße 3
 38440 Wolfsburg
 Telefon 05361 3030-0

Mühlenkamp 11
 38442 Wolfsburg-Fallerleben
 Telefon 05362 9880-0

Bei uns sind Sie in guten Händen.
 Kommen Sie einfach bei uns vorbei.

fair versichert
VGH

VGH Vertretung
Henning Bävenroth e. K.
 Hauptstr. 14 • 38550 Isenbüttel
 Tel. 05374 1643 • Fax 05374 9710
 www.vgh.de/henning.baevenroth
 henning.baevenroth@vgh.de

Finanzgruppe

Elektrotechnik
WASCHKE
 Meisterbetrieb

Hauptstraße 56
 38547 Calberlah
 Tel.: 05374/6019072 Fax: 03212/1483402
 Email: elektrotechnik-waschke@web.de

Heide-
Apotheke
 Calberlah

Apothekerin Sabine Lux
 Hauptstraße 19a
 38547 Calberlah
 Tel.: 0 53 74 16 01
 info@apotheke-calberlah.de

„JEDER BRAUCHT MAL HILFE“

TelefonSeelsorge

0800-1110111
 0800-1110222
 www.telefonseelsorge.de

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.



Vormerken/ Save the Dates

Brass-Nights 2023



© bgw-photo by Bernd G. Wewior

Brass-Night Preloaded
16. Juni Calberlah

Brass-Night
30. Juni Isenbüttel

Cocktails Leckerbissen

Zwei Weihnachtsbäume für die Kirche

Seit der Weihnachtszeit 2021 (noch mitten in der Coronaphase) haben wir nicht nur einen Weihnachtsbaum im Kirchoraum, sondern auch einen draußen im Kirchgarten.

Auf diese Weise wollen wir ein Licht in die dunkle Jahreszeit setzen und können uns auch bei den Außen-Gottesdiensten und bei Kinderpunsch und Glühwein daran erfreuen.

Wie schön, dass es auch diesmal zwei Baum-Spender aus der Gemeinde gab: Karl Otte für den Baum im Kirchgarten und Friedhelm Fendler für den Baum in der Kirche. Ganz herzlichen Dank dafür!

Und es gab wieder fleißige Helfer: Helge Janze, Manfred Kürpick, Walter Muhlert, Jens Schumacher und Ernst Zimmermann für Fällen, Transport und Aufbau und Janne, Küsterin Sabrina

Heute und die Kinder der Kinderkirche haben fleißig geschmückt. Auch dafür an euch ein ganz herzliches Dankeschön.

Für Draußen wollen wir zukünftig einen Tannenbaum pflanzen, so dass dieser dann hoffentlich über viele Jahre geschmückt werden kann.

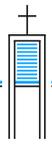
Manfred Kürpick



Aufbau und Anbringen der Kerzen



Und Janne hat fleißig mitgeholfen. Wie schön!



Endlich wieder eine Altenweihnachtsfeier

Nach zwei Jahren Corona Pause konnten wir am 30. November 2022 wieder eine Weihnachtsfeier am Kaffeetisch in großer Runde feiern.

Viele von Ihnen sind unserer Einladung gefolgt und haben einen Nachmittag in geselliger Runde verbracht. Zum ersten Mal waren unsere Schlaufüchse aus der Kita mit dabei. Es war herrlich mit anzusehen, mit wie viel Begeisterung die Kinder gesungen haben. Auch haben die Kleinen mit den Großen anschließend die Kaffeetafel sehr genossen.

Einen ganz großen Dank möchte ich an dieser Stelle den Jugendlichen aus unserer Kirchengemeinde aussprechen, haben diese doch ganz selbstverständlich geholfen den Kirchraum aus- und wieder einzuräumen. Wir die Älteren merken doch schon einmal unseren Rücken und waren froh, keine Tische und Stühle schleppen zu müssen.

Und ich sage Euch hier noch einmal, mein Versprechen steht: Und wenn es eine Schwarzwälder Torte sein soll, sie kommt, Ihr müsst nur sagen wann.

Sabine Dempewulf





Krippenspiel-Gottesdienst auf der Terrasse

Schön wäre es gewesen, unseren Krippenspielgottesdienst draußen auf der Terrasse bei „weißen Weihnachten“ zu genießen, denn wir hatten uns im KV wieder dazu entschieden, einen Außengottesdienst zu gestalten.

Dennoch, auch ohne Schnee konnten wir am Heiligabend von unseren Vorkonfis eine tolle Aufführung des Krippenspiels sehen und sagen an dieser Stelle noch einmal herzlich Danke!

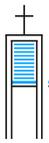
Die anschließende Christvesper in der Kirche mit Pastor Hilleke versetzte uns, wie er eingangs anmerkte, 20 Jahre zurück. Denn es war tatsächlich genau vor 20 Jahren, dass Pastor Hilleke seinen letzten Weihnachtsgottesdienst vor seinem Ruhestand in unserer Kirche gehalten hat.

Herzlichen Dank für das kurzfristige übernehmen des Gottesdienstes.

Ein herzlicher Dank gilt auch Dn. Vossen-Hengstmann für die Christmette am Heiligabend und dem Pastorenpaar aus Meine für den Festgottesdienst am 1. Feiertag.

Jeanin Tomala





Flötenkonzert mit Andacht

Am zweiten Advent feierten wir eine ganz besondere Andacht in unserer Kirche. Der Flötenkreis Calberlah und das Blockflötenensemble Isenbüttel unter der Leitung von Heike Schineller ließen diese musikalisch-adventliche Andacht, die unter dem Thema des Sternenlichtes stand, zu etwas ganz Besonderem werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und an alle Helfenden, die auch dafür sorgten, dass nach der Andacht alle zu einem schönen Beisammensein mit Kinderpunsch und Glühwein auf der Terrasse im Kirchgarten zusammenkommen konnten.

Sina Schumacher



Und nach dem Flötenkonzert: Beisammensein auf der Terrasse mit Kinderpunsch und Glühwein



Vorbereitungstreffen für den WGT-Gottesdienst 2023

Kommen und gehen wie Wolken im Wind, lebenslang suchen nach dem was wir sind. Endlos vertrauen, dass Liebe uns trägt in dieser schweren Zeit: Glaube bewegt.

Eingangsglied 1. Strophe

Unter diesem Thema kamen am 14. Januar Frauen aus verschiedenen Kirchengemeinden unseres Kirchenkreises zum Vorbereitungstreffen in unserem Gemeindezentrum zusammen.

Mitwirkende an diesem Tagesseminar waren: Herr und Frau Zimmermann (Technik und Landvorstellung), Frau Schineller (Musik), die drei Kreisbeauftragten der Frauenarbeit im Kirchenkreis Gifhorn; (Frauen, Religion, Verkündigung und Bibelarbeit – Eph 1, 15-19) und Edelgard Schiweck, (Laib und Seele). Allen diesen Frauen und dem Herrn gilt unser großer Dank.

Denn ohne euch hätten wir das Tagesprogramm nicht geschafft.

Beten und singen mit Seele und Herz, Frauen bestärken, besonders im März. Endlose Güte und Hoffnung, die trägt über die Grenzen, denn: Glaube bewegt.

Eingangsglied 2. Strophe

In diesem Sinne wünsche ich allen Teilnehmern in Ihren Gemeinden einen Gottesdienst den alle Besucher im Herzen behalten werden.

Sabine Dempewolf





Kinderseite

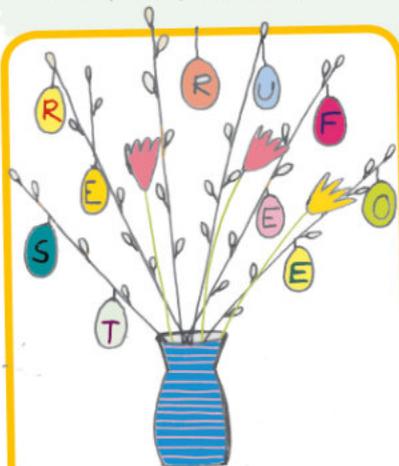
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jesus bleibt bei uns

Jesus ist am Kreuz gestorben. Seine Freunde sind traurig – wie soll es nun ohne ihn weitergehen? Am Ostersonntag besucht eine Frau das Grab. Doch es ist offen! Jesu Leichnam ist weg und ein Engel sagt, dass Jesus lebt. Er hat den Tod besiegt! Er ist wieder mit Gott vereint. Alle Jünger und Freunde feiern ein Festessen – und es ist, als sei Jesus bei ihnen.



Rätsel: Wenn ich wüsste, wer das ist,
der immer mit zwei Löffeln frisst?
Auflösung: Hase



Was zündet man in der Osternacht an?
Bringe die Buchstaben in die richtige
Reihenfolge, dann erfährst du es.

Treffen sich zwei Rührer an Ostern.
Sagt das eine zum anderen: Ich bin
heute so durcheinander.

Dino-Eier zu Ostern

Stecke eine kleine Dino-Figur in einen Luftballon und fülle ihn mit Wasser. Lege den Ballon in einer Schüssel ins Tiefkühlfach, bis er gefroren ist. Nimm ihn heraus und schneide das Eis-Ei aus dem Ballon. Der Dino schlüpft bald aus!

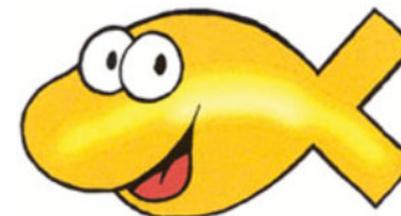


Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: Ostertreuer



Herzliche Einladung
zu unserer Kinderkirche
für alle Kinder im Alter von 5 – 11 Jahren.



Spielerisch erleben wir gemeinsam biblische Geschichten,
singen Lieder, basteln, malen
und haben viel Spaß miteinander.

Wir treffen uns einmal im Monat, immer freitags
in der Zeit von 15 bis 17 Uhr.
Hier unsere nächsten Termine:

- 10. März
- 14. April
- 12. Mai
- 23. Juni
- 25. August

Kommt doch einfach mal vorbei.
Wir freuen uns auf euch!
Euer Kiki -Team



Wir gratulieren unseren Seniorinnen und Senioren zum Geburtstag

Namen nur im gedruckten Gemeindebrief



Wir gratulieren unseren Seniorinnen und Senioren zum Geburtstag

Namen nur im gedruckten Gemeindebrief

Anmerkung der Redaktion:
 In unserem Gemeindebrief werden bei Geburtstagen, Taufen, Trauungen,
 Hochzeiten und Beerdigungen **persönliche Daten** veröffentlicht.
 Falls Sie dieses nicht wünschen, teilen Sie es uns bitte mit.

Das Fest der Eisernen Hochzeit feierten am:

Es verstarben und wurden beerdigt am:

**Gott spricht: Ich will mit euch einen ewigen Bund schließen.
 (Jesaja 55,3)**

Tauftermine 2023 jeweils um 10.00 Uhr in der Christus-Kirche am 18.03./ 13.05/
 24.06./ 16.09./ 07.10./ 04.11. oder ansonsten auch sonntags im Gottesdienst.
 Taufe am Tankumsee am 25. Juni um 15.00 Uhr
 Für die Anmeldung wenden sie sich bitte an das Pfarrbüro.

Kirchen-sonntag	Datum	Calberlah	Essenrode
März 2023			
Fr	3. Mrz	18:00 Weltgebetstagsgottesdienst <i>Lektorin Dempewulf und das WGT Team</i>	
Reminiscere	5. Mrz	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pn. Schumacher</i>	
Okuli	12. Mrz		10.00 Gottesdienst mit Vorstellung der Konfis <i>Pn. Schumacher</i>
Laetare	19. Mrz	10.00 Gottesdienst <i>Pn. Schumacher</i>	
Judika	26. Mrz	18.00 Abendgottesdienst <i>Diakonin Barth und Team</i>	
April 2023			
Palmsonntag	2. Apr		10.00 Gottesdienst <i>Pn. Schumacher</i>
Grün-donnerstag	6. Apr	17.00 Tischabendmahl zum Gründonnerstag <i>Pn. Schumacher</i>	19.00 Gottesdienst <i>Pn. Schumacher</i>
Karfreitag	7. Apr	15.00 Gottesdienst <i>in der Friedhofskapelle Calberlah Pn. Schumacher</i>	11.00 Gottesdienst <i>Pn. Schumacher</i>
Ostersonntag	9. Apr	10.00 Gottesdienst zu Ostersonntag <i>Pn. Schumacher</i>	5.30 Gottesdienst zur Osternacht <i>Pn. Schumacher</i>
Ostermontag	10. Apr	Kein Gottesdienst	
Quasimodo-geniti	16. Apr	10.00 Gottesdienst <i>Pn. Schumacher</i>	
Misericordias Domini	23. Apr	10.00 Gottesdienst <i>Diakonin Vossen-Hengstmann</i>	
Jubilate	30. Apr		10.00 Konfirmation Essenrode <i>Pn. Schumacher</i>

Kirchen-sonntag	Datum	Calberlah	Essenrode
Mai 2023			
Cantate	7. Mai	10.00 Gottesdienst <i>Pn. Schumacher</i>	
Rogate	14. Mai	10.00 Gottesdienst <i>Pn. Schumacher</i>	
Christi Himmelfahrt	18. Mai	11.00 Regionalgottesdienst <i>in Meine Pastor*innen der Region</i>	
Exaudi	21. Mai		10.00 Gottesdienst <i>Diakonin Vossen-Hengstmann</i>
Pfingst-sonntag	28. Mai	11.00 Gottesdienst <i>in der Alten Kapelle Pn. Schumacher</i>	9.30 Gottesdienst <i>Pn. Schumacher</i>
Pfingst-montag	29. Mai	Kein Gottesdienst	

Gruppen und Kreise

Sie sind herzlich eingeladen ...		
zum	am	Infos gibt es bei
Altenkreis	Wöchentlich Mittwochs 14.00 Uhr	Sabine Dempewulf 05374 / 2896
Besuchsdienstkreis	Gruppentreffen am 16. Mai 15.30 Uhr	Gisela Kunkel 05374 / 4934
Bibelkreis	14-tägig Mittwochs 17.00 Uhr	Infos gibt es bei Ortrun Vossen-Hengstmann 05374 / 3334
Frauenchor	Montags um 19.30 Uhr	Sigrid Hilleke 05374 / 917752
Spielkreis für Kleinkinder im Alter von 1 bis 3 Jahren	Mittwochs 9.30 – 10.30 Uhr	

Ansprechpartner in der Gemeinde

Pastorin Sina Schumacher Tel. : 05374 / 62 03

Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung.
Montags ist das Pfarramt geschlossen!

Pfarrsekretärin Silke Pröhl
silke.proehl@evlka.de Tel. : 05374 / 62 03

Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Mittwoch 15.30 – 17.30 Uhr
Hinweis: An jedem zweiten Mittwoch im Monat bleibt das Büro in Calberlah geschlossen.

Christus-Kita Calberlah Büro: 05374 / 931 4034
Mecklenburger Str. 6 Fax : 05374 / 931 4035
38547 Calberlah kts.christus.calberlah@evlka.de Manuela Reuer (Leitung)

Diakon Thorben Lais Tel. : 05374 / 66 102
Thorben.Lais@evlka.de Mobil: 01522 / 242 9062 Mittwochs in Calberlah
nach tel. Vereinbarung.

Diakonin Ortrun Vossen-
Hengstmann Tel. : 05374 / 33 34

Küsterin Sabrina Heuke Tel. : 05374 / 604 52 00

Kirchenvorstand

 <p>Jeanin Tomala <i>(Vorsitzende)</i> Am Maatengraben 7 38547 Allerbüttel 05374 / 604766</p>	 <p>Pn. Sina Schumacher <i>(stellv. Vorsitzende)</i> Mittelstraße 15 38547 Calberlah 05374 / 6203</p>
 <p>Susanne Berger Am Steinkamp 2 38547 Calberlah 05374 / 3441</p>	 <p>Kathrin Hotop Hauptstr. 48a 38547 Calberlah 05374 / 917409</p>
 <p>Helge Janze Görlitzer Str. 8 38547 Calberlah 05374 / 5278</p>	 <p>Manfred Kürpick Rosenweg 4 38547 Calberlah 05374 / 9184109</p>
 <p>Heike Murr Kirchstraße 11 38547 Calberlah 05374 / 66881</p>	 <p>Andreas Nagel Sonnenweg 13 38518 Gifhorn 05371 / 619 303</p>
 <p>Ernst Zimmermann Görlitzer Str. 10 38547 Calberlah 05374 / 3728</p>	



Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Calberlah, Mittelstr. 15, 38547 Calberlah/ Kirchenvorstand und Pfarramt; Email: kg.calberlah@evlka.de

Redaktion: Pn. Sina Schumacher (verantw.), Jeanin Tomala, Manfred Kürpick, Ernst Zimmermann

Bankverbindung: Kirchenamt in Gifhorn,
Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg IBAN: DE88 2695 1311 0011 0000 49,
BIC: NOLADE21GFW, Verwendungszweck: KG Calberlah

Druck: Druckhaus Harms e.K., Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen, Auflage: 2080 Ex.

Der nächste Gemeindebrief erscheint am *Donnerstag, 25. Mai 2023.*

Besuchen Sie uns auch im Internet unter Kirche-Calberlah.de und auf der Seite des Kirchenkreises Gifhorn unter Kirche-Gifhorn.de.

Email an das Redaktionsteam: gemeindebrief@kirche-calberlah.de